

Erster Abschnitt.

Die Werkzeuge und Materialien des Vergolders.

Erstes Kapitel.

Die Werkzeuge und Utensilien des Vergolders.

1) Der Arbeitstisch.

Der Arbeitstisch des Vergolders muß recht stabil und derb gearbeitet sein. Die zweckmäßigste Länge desselben sind 8 bis 10 Fuß je nach der Länge der zu verarbeitenden Goldleisten. Die Breite soll $2\frac{1}{2}$ Fuß betragen. Die Füße des Tisches sollen 3 Zoll Quadrat im Querschnitt besitzen. Die Zarge und das Blatt werden von $1\frac{1}{2}$ Zoll starken Bohlen gearbeitet. An der schmalen Seite des Tisches verbindet man die Füße durch ein eingezapftes Kreuz. Eine einfache Verbindungsleiste genügt hierzu nicht. An jeder Längsseite wird ein Tischkasten mit Schloß angebracht. Derselbe muß sich in Leisten bewegen, welche man unter die Zarge befestigt. Die Kästen in die Zarge einschieben zu lassen ist unstatthaft, weil dieselbe dadurch zu sehr geschwächt wird. Zur Aufbewahrung von Flaschen, Töpfen &c. befindet sich in der Regel zwischen den vier